

Interoperable Servicekonten

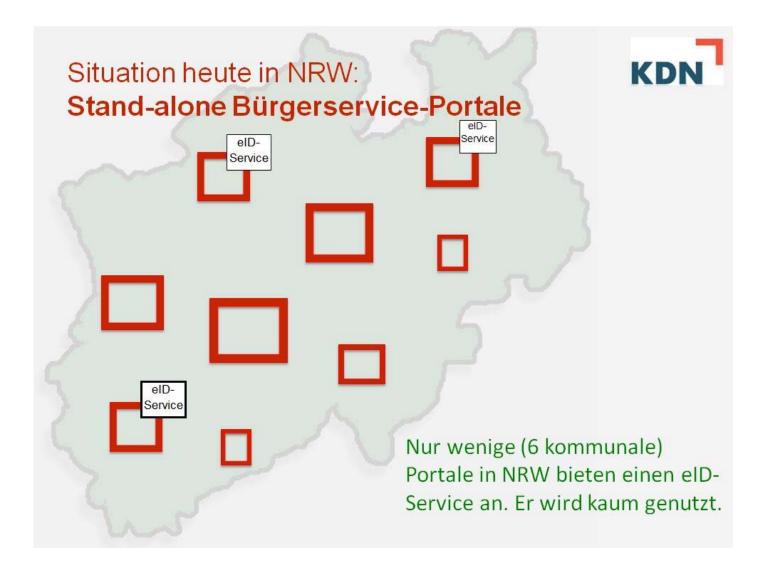
aus Sicht des KDN

XöV-Konferenz in Bremen, 15./16.09.2016

9. XöV-Konferenz **KDN Zwei Seiten** einer Medaille Interoperable Servicekonto.NRW Servicekonten • ein Dienst des KDN • Projekt Bayern – NRW • aus Sicht des KDN

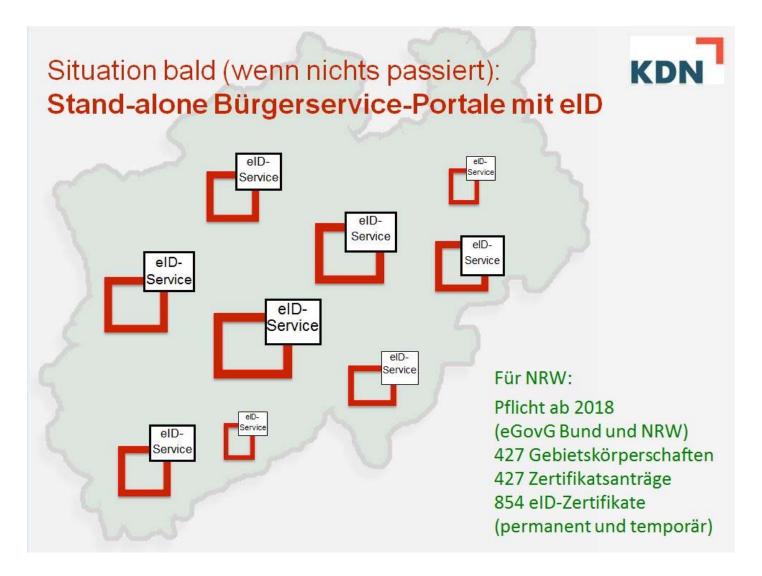
Der Ansatz des KDN





Der Ansatz des KDN









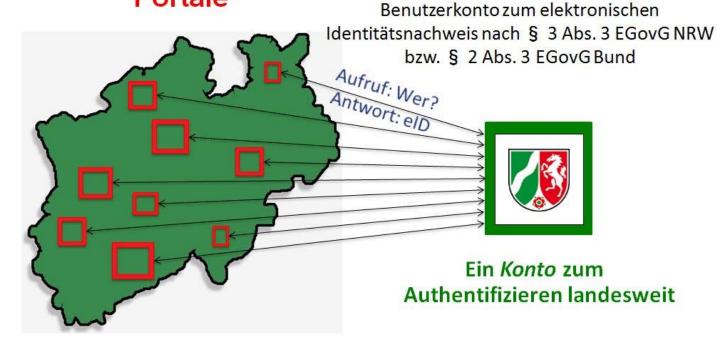
Der Ansatz des KDN



KDN-Projekt: landesweiter elD-Dienst

Viele Bürgerservice- Ein Sei Portale

Ein Servicekonto.NRW





Servicekonto.NRW

Der Ansatz des KDN

- **EIN** landesweites Servicekonto mit zentralem Einstiegspunkt
- Nutzer können sich freiwillig registrieren
 - Mit der Onlineausweisfunktion und Ergänzung um weitere Angaben
 - Selbstregistrierung (Formulareingabe)
 - Hochstufung nach Selbstregistrierung möglich
- Nutzer können ihr Servicekonto verwalten und im letzten Schritt auch löschen
- Abbildung unterschiedlicher Vertrauensniveaus (TR 03107-1)
- Vorerst ausschließlich Identifizierung und Authentisierung
 - keine Postkorbfunktionalität
 - kein Dokumentensafe
 - kein Unternehmenskonto



Datenschutzrechtliche Anforderungen werden erfüllt

- Nutzung freiwillig
- Löschmöglichkeit
- Angebot als temporäres Servicekonto
- Rechtsgrundlage (EGovG NRW)
- kein zentrales Personenregister
- Strenge Zweckbindung (ausschließlich Authentifizierung)

(Entschließung der 91. Konferenz der unabhängigen Datenschutzbehörden des Bundes und der Länder vom 6./.7. April 2016)





Vorhandene Governikus-Komponenten bilden die Basis





Konkret für NRW

- Permanentes Berechtigungszertifikat für den KDN liegt vor
- Zentrale Infrastruktur bei DataClearing NRW ist für den Testbetrieb eingerichtet
- Tests beginnen mit den Partnern der KDN-AG Servicekonto im September
- Produktivsetzung vorgesehen für Oktober / November 2016

9. XöV-Konferenz **KDN Zwei Seiten** einer Medaille Interoperable Servicekonto.NRW Servicekonten • ein Dienst des KDN • Projekt Bayern – NRW • aus Sicht des KDN

Entwicklung

IT-Planungsrat

• eID-Strategie

Politische Grundlagen

- Koalitionsvertrag
- Digitale Agenda
- Digitale Verwaltung 2020



Auftrag interoperable Servicekonten

- Konzeption und Prototyp
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung



Portalverbund

- Portale auf den unterschiedlichen föderalen Ebenen stehen verstärkt im politischen Fokus
- Unterschiedliche Ansätze auf den Ebenen des Bundes und des IT-Planungsrates:
 - Stichworte Dachportal oder Portalverbund
 - Stichworte einheitliches Servicekonto oder interoperable Servicekonten
- Vereinheitlichender Ansatz des IT-Planungsrates (Sitzung Juni 2016)
 - Portalverbund ist die Leitlinie
 - AG Portalverbund bereitet Grundlagen auf
 - PG eID-Strategie wird regelmäßig eingebunden
 - Pilot interoperable Servicekonten wird vorangetrieben

Portalverbund

Quelle:

Sachstandsbericht "Servicekonten für Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen" PG elD-Strategie vom 29.04.2016

In Betrieb In Betrieb In Betrieb - Temp. Identifizierung - Temp. Identifizierung - Temp. Identifizierung - Perm. Identifizierung In Betrieb - Perm. Identifizierung In Planung: Ende - Temp. Identifizierung - Postfach - Postfach 2016/Anfang 2017 In Planung: 2017 - Perm. Identifizierung In Planung: 2016 Dokumentensafe - Perm. Identifizierung In Planung: 10/2016 Postfach - Temp. Identifizierung In Betrieb In Betrieb In Planung: 2017 - Temp. Identifizierung - Temp. Identifizierung - Temp. Identifizierung Perm. Identifizierung In Planung: 2017 Postfach Perm. Identifizierung - Perm. Identifizierung - Dokumentensafe In Betrieb: Verschiedene - Postfach kommunale Sachsen-Anhalt Servicekonten mit Antwort steht aus LAND unterschiedlichen In Betrieb Komponenten In Planung: Mitte 2016 - Temp. Identifizierung - Temp. Identifizierung - Postfach In Planung: 2016/2017 In Planung: Sommer In Betrieb - Temp. Identifizierung 2016 - Postfach - Perm. Identifizierung - Perm. Identifizierung In Planung: 06/2016 In Planung: offen - Temp. Identifizierung - Postfach KOMMUNEN - Perm. Identifizierung - Dokumentensafe In Betrieb In Betrieb Temp. Identifizierung - Temp. Identifizierung In Planung: Sommer LAND Perm. Identifizierung 2016 In Betrieb - Perm. Identifizierung Postfach - Temp. Identifizierung - Dokumentensafe In Planung: offen - Dokumentensafe In Betrieb KOMMUNEN - Temp. Identifizierung In Planung 03/2016 - Perm. Identifizierung Einige Komponenten - Temp. Identifizierung - Postfach - Dokumentensafe

Keine Angabe

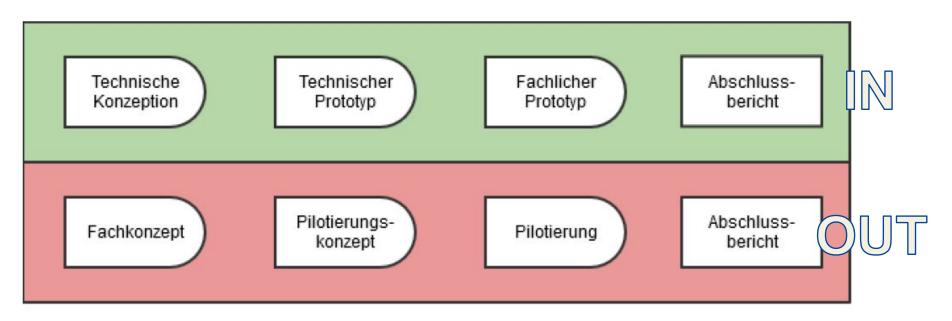


Projekt "Prototyp für Interoperable Servicekonten"

- Projekt des IT-Planungsrates der Länder Bayern (Federführung) und Nordrhein-Westfalen
- In NRW hat das Ministerium für Inneres und Kommunales den KDN gebeten, die praktische Umsetzung des Piloten zu übernehmen
- Der KDN bringt den Ansatz Servicekonto.NRW auf Basis
 Governikus als Schnittstelle in den Interoperabilitätstest ein



Im Fokus: Interoperabilität, Sicherheit, Benutzbarkeit

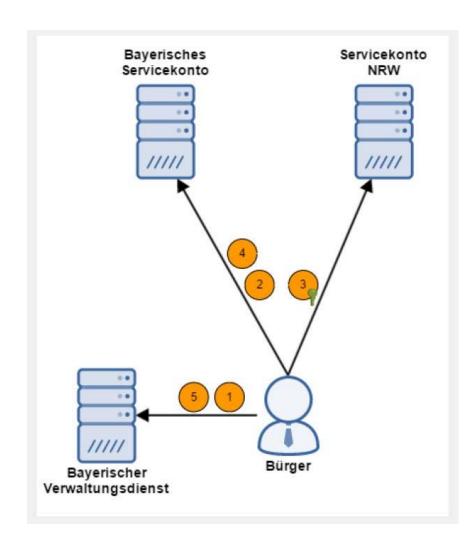


Quelle: Projektskizze "Projekt Prototyp für Interoperable Servicekonten" vom 07.03.2016

Fachlicher Prototyp

Quelle:

Projektskizze "Projekt Prototyp für Interoperable Servicekonten" vom 07.03.2016







Konkret für Bayern und NRW

- Projektskizze ist gemeinsam verabschiedet
- Ein technischer Prototyp wurde vom Dienstleister für Bayern entwickelt
- Seit 01.09. evaluieren Dienstleister aus Bayern und NRW, weitere Länder (Rheinland-Pfalz, Berlin) werden beteiligt
- Parallel zur Evaluierung erfolgt die Prüfung durch das BSI
- Nach Abschluss der Evaluierung erfolgt die Ausprägung eines fachlichen Prototyps – Ziel noch in 2016
- Anschließend wird das Ergebnis allen Ländern im Gesamtkontext Portalverbund vorgelegt



Wie soll es weitergehen?





Servicekonten werden E-Government-Anwendungen in allen Ländern entscheidend unterstützen und voranbringen.

Lassen Sie uns den Weg gemeinsam gehen!

Kontakt: Frank Helmer

E-Mail: helmer@citeq.de